

25. DEZEMBER 2015

DAS LICHT DER WELT

- Uwe Knoblauch -

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen.

Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch
oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Freitag	30. Dez	19:00	Gebet für Jugend
Sonntag	1. Jan	10:30	Neujahrs-Apéro (mit Waffeln & Punsch)
		11:00	Gottesdienst
		20:00	LiL-Gebet



CHRISCHONA
FRAUENFELD

Das Licht der Welt

DIE ERSTE TAT GOTTES:

ER SCHUF DAS LICHT

Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht. 1 Mo 1,3

Licht zeigte den Weg zur Krippe, in der Jesus geboren wurde und dieser Jesus sagt später selbst von sich:

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh 8,12

„Licht“ ist also extrem eng mit Weihnachten verbunden.

DIE BEDEUTUNG VON LICHT

Licht ist für uns extrem wichtig. Wir brauchen es dringend, um uns zurecht zu finden. Dunkelheit ist beängstigend.

Selbst die Bibel benutzt dieses Bild:

*Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden.
Joh 3,20*

Licht ermöglicht das Leben:

Es macht die Photosynthese bei Pflanzen möglich - ohne Licht könnten sie nicht überleben. Auch der Mensch braucht Licht, z.B. das Vitamin D, das durch Sonnenlicht auf der Haut gebildet wird. Licht ist lebensnotwendig:

- Gibt uns Orientierung
- Sorgt für unsere körperliche Gesundheit
- Deckt Verborgenes auf
- Erhellte unser Gemüt
- Tut einfach wohl

JESUS

IST DAS LICHT DER WELT

Schon Jesaja kündigt Jesus viele hundert Jahre vor seiner Geburt an:

Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. Jes. 9,1

Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst; auf dass seine Herrschaft gross werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Jes 9,5+6

Matthäus zitiert diese Verse in Kap 4,16 (im NT) zum Beginn der Wirksamkeit von Jesus und bestätigt damit eindeutig, dass damit Jesus gemeint ist.

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh 8,12

Deshalb ist Weihnachten so wichtig: Gott überlässt uns nicht uns selbst - wir bleiben nicht in der Dunkelheit stecken. Er schickt seinen Sohn, der uns aus der Finsternis ans Licht holen will.

Sein ANGEBOT gilt.

Bevor Jesus den Kranken am Teich Bethesda heilte, fragte er ihn: *Willst du gesund werden? Joh 5.6*

Als zwei Blinde um Heilung bitten, fragte er: *Was wollt ihr, dass ich für euch tun soll? Joh 20.32*

Du darfst, ja musst, selbst entscheiden, ob du sein Licht in dein Leben scheinen lassen willst.

David, ein berühmter König Israels hat Gottes Wort auch gelesen und er sagte: *Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Ps. 119,105*

WIR SIND

DAS LICHT DER WELT

Jesus sagt nämlich zu seinen Nachfolgern: *Ihr seid das Licht der Welt. Mt 5,14*

3 der 4 Evangelien im Neuen Testament enthalten diese Aussage. Lukas (Luk 16.8) spricht sogar davon, dass wir „Kinder des Lichts“ sind. Unsere Aufgabe: Licht zu sein für eine dunkle Welt - wie Jesus.

Licht zu sein müssen wir uns nicht erarbeiten. *Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein. Matth 5.14*

Das Licht der Gerechten brennt fröhlich; aber die Leuchte der Gottlosen wird verlöschen. Sprüche 13,9

Lasst uns fröhlich brennen in grosser Dankbarkeit über das wahre Licht: Jesus Christus, unser Erlöser.

Licht

das jede Dunkelheit erleuchten kann.
Trost, der unser Herz berührt.
Freude, die mit nichts zu vergleichen ist.
Hoffnung, die sich nie erschöpft.
Leben, das bis in die Ewigkeit reicht.
Liebe, die unser Leben wertvoll macht.
Erbarmen, das an jedem Morgen neu ist.
Vergebung, die unsere Seele heilt:

Jesus



**GOTTESDIENST
SO 01. JANUAR**

Beginn um 11:00 Uhr

APÉRO AB 10:30 UHR

**mit Waffeln,
Punch & Kaffee**

ALLIANZ-WOCHE 2017 FRAUENFELD

Gebets-Abend

Mittwoch, 11. Januar - 19:30 Uhr

Chrischona-Gemeinde, Ringstrasse 2, Frauenfeld

Worship-Abend *(mit Dän Zeltner)*

Freitag, 13. Januar - 19:30 Uhr

Morija Gemeinde, Hungerbuelstrasse 26a, Frauenfeld

Kontoverbindung: TKB in Weinfelden:
Verein Chrischona Gemeinden Schweiz, Chrischona Frauenfeld, 4126 Bettingen
IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3 / PC Konto: 85-123-0